



# Brexit! Und nun?



[kpmg.ch](http://kpmg.ch)

Am 23. Juni 2016 stimmte das britische Volk in einem Referendum dafür, die Europäische Union zu verlassen. Dieser Entscheid hat europaweit weitreichende ökonomische Auswirkungen, insbesondere auf die Schweiz, da beide Länder wirtschaftlich eng miteinander verflochten sind. KPMG kann helfen, Risiken die aus diesem Entscheid resultieren zu identifizieren und wichtige nächste Schritte für den Umgang mit den direkten und indirekten Konsequenzen zu definieren.

# Relevante Fragen

## Zentrale Geschäftsprozesse

Betriebliche und rechtliche Strukturen sollten auf die aus-trittsbedingten Auswirkungen hin untersucht werden

- Unternehmen sollten den eigenen Marktauftritt in UK überprüfen?
- Macht die heutige Aufstellung Ihres Vertriebs und dessen Netzwerk künftig noch Sinn?
- Gibt es möglicherweise bereits heute erkennbaren Schwachstellen in der Lieferkette?
- Verfügen Sie über Absicherungen?

## Marktzugang

- Wird sich der Handel in Ihrer Branche zwischen Grossbritannien und der Schweiz eventuell verringern?
- Welche Alternativmärkte sollten Sie in Betracht ziehen?

## Organisationsstruktur, Governance und Risiko

- Wie sollte sich Ihre Organisationsstruktur entwickeln um Risiken zu vermeiden und Chancen wahrzunehmen, wenn Ihr Unternehmen in Grossbritannien tätig ist?
- Wie reagieren Sie auf sich ändernde regulatorische Entwicklungen?
- Werden künftig eventuell Exit-Tax Kosten anfallen?
- Welche Zölle werden voraussichtlich auf den Warenverkehr zwischen Grossbritannien und der EU erhoben und was für Zollformalitäten sind zu erwarten?
- Wie führen Sie Ihre Geschäftstätigkeit im Fall von Reiserestriktionen weiter durch?

Im Jahr 2015 war Grossbritannien der drittgrösste Handelspartner der Schweiz

 Export CHF 13 Mia.

 Import CHF 31 Mia.

Quelle: Eidgenössische Zolzverwaltung – Schweizerische Aussenhandelsstatistik

## Massnahmen und Anreize

- Verfügen Sie über belastbare Daten um abzuschätzen, ob Ihr Unternehmen diese neuen Entwicklungen abfedern kann?
- Wie können Sie die Überwachung verbessern um künftig Ereignisse dieser Art früh genug zu erkennen?
- Können Sie die potenziellen Auswirkungen auf den effektiven Steuersatz beziffern?

## Personenfreizügigkeit und Ihre Unternehmenskultur

Die eingeschränkte Personenfreizügigkeit könnte einen Fachkräftemangel auslösen

- Wie viele britische Staatsbürger sind in Ihrem Unternehmen in der Schweiz angestellt und umgekehrt?
- Wie hoch sind die administrativen Kosten für diese Angestellten heute und morgen?
- Wie wird sich Ihre Belegschaft verändern und damit Ihre Unternehmenskultur?
- Welche Beschäftigungspolitik verfolgen Sie nach dem Brexit, falls sich das britische Arbeitsrecht von dem der restlichen EU unterscheidet?
- Welche Auswirkungen haben die neuen Freizügigkeitsregeln auf die Immigration und die Sozialversicherungen?

## Betriebs- und Technologieinfrastruktur

- Werden die Restriktionen bezüglich grenzüberschreitender Aktivitäten administrative Kosten innerhalb Ihres Geschäftsbereichs in Grossbritannien auslösen?
- Müssen IT-Systeme angepasst werden?
- Sind Ihre Systeme und Prozesse für die komplexere Logistik, die steuerlichen Auswirkungen und/oder neue Preisstrukturen eingerichtet?
- Müssen Sie Ihre Preispolitik überprüfen und im Hinblick auf Steueränderungen oder sonstige Kosten anpassen?
- Welche MWSt-Sonderregelungen für grenzüberschreitende Betriebsstoffe werden aufgehoben?
- Wieviel Vorlaufzeit bräuchte eine Anpassung der Prozesse und Systeme?

## Finanzielle Ziele

- Was bedeutet die potenzielle Unsicherheit für die Verfügbarkeit und die Kosten von Kapital?
- Welche Auswirkungen hat dies auf Ihren finanziellen Halbjahresabschluss?
- Wie sieht Ihre Umsatzprognose derzeit aus?
- Welche Auswirkungen wird dies auf Ihre Vermögensbewertung haben?
- Werden Investoren weiterhin Kapitalanlagen tätigen?

# Auswirkungen auf Schweizer Investoren

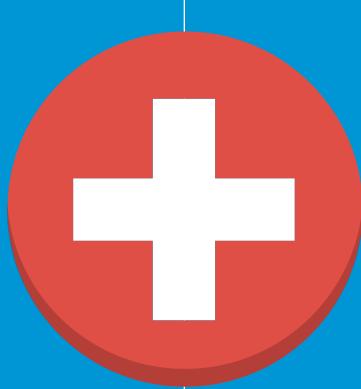


Direkte Konsequenzen



Indirekte Konsequenzen

Konsequenzen für den Markt



Auswirkungen auf Ihre Geschäftstätigkeiten



# Wie können wir helfen?

## Durchführung einer Brexit-Bestandsaufnahme

Unterstützung von internen Diskussionen: KPMG kann an Ihre internen Diskussionen zum Brexit unterstützen und moderieren. Wir steuern unsere Erfahrung und unser gesammeltes Wissen bei, um mögliche Lösungen für bereits eintretende Auswirkungen des Brexit zu erarbeiten und Chancen zu erkennen.

## Abbildung der Handelsbedingungen

Um die potenziellen Kosten der veränderten Handelsbedingungen Ihrer Hauptmärkte bei einem Übergang von EU-Regeln auf WTO-Regelungen zu beziffern, können wir:  
a) die Handelsbedingungen abbilden feststellen wo das Veränderungsrisiko am grössten ist und b) die potenziellen Auswirkungen auf Ihr Unternehmen beziffern.

## Vorbereitung von VR-Arbeitspapieren

Unternehmen werden dem Verwaltungsrat ganzheitlich berichten müssen, wie diese Entwicklungen das Unternehmen betreffen könnte. Wir helfen Ihnen mögliche direkte Auswirkungen des Brexit darzulegen und diese parallel ganzheitlich ökonomisch einzuordnen.

## Analyse der Brexit-Auswirkungen

Wir überprüfen die Auswirkungen des Brexit auf ihr Unternehmen unabhängig und objektiv. Sie erhalten eine Einschätzung der Situation Ihres Unternehmens, die Sie mit dem Verwaltungsrat, Ihrem Audit Committee und gegebenenfalls den Hauptinvestoren besprechen können. Diese Analyse versetzt Sie in die Lage die richtigen strategischen Entscheidungen frühzeitig zu treffen und somit einen Wettbewerbsvorteil zu generieren.



## KPMG Dienstleistungen

## Kontakte

### KPMG AG

Badenerstrasse 172  
Postfach  
CH-8036 Zürich

### Anne van Heerden

Head of Advisory  
+41 58 249 28 61  
annevanheerden@kpmg.com

### Lukas Marty

Head of Audit  
+41 58 249 36 49  
lmarty@kpmg.com

### kpmg.ch

**Philippe Rickert**  
Head of Financial Services  
+41 58 249 42 13  
prickert@kpmg.com

**Peter Uebelhart**  
Head of Tax  
+41 58 249 42 24  
puebelhart@kpmg.com

Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und beziehen sich daher nicht auf die Umstände einzelner Personen oder Rechtsträger. Obwohl wir uns bemühen, genaue und aktuelle Informationen zu liefern, besteht keine Gewähr dafür, dass diese die Situation zum Zeitpunkt der Herausgabe oder eine künftige Situation akkurat widerspiegeln. Die genannten Informationen sollten nicht ohne eingehende Abklärungen und professionelle Beratung als Entscheidungs- oder Handlungsgrundlage dienen. Bei Prüfkunden bestimmten regulatorische Vorgaben zur Unabhängigkeit des Prüfers den Umfang einer Zusammenarbeit.

©2016 KPMG AG ist eine Konzerngesellschaft der KPMG Holding AG und Mitglied des KPMG Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, der KPMG International Cooperative ("KPMG International"), einer juristischen Person schweizerischen Rechts. Alle Rechte vorbehalten.